



**Ein Frohes Neues Jahr, liebe Motorrad-Pfadfinderinnen und -Pfadfinder,**

wir hoffen, dass Ihr gut ins neue Jahr gekommen seid und vielleicht schon die ein oder andere kleine Tour gemacht habt. Gut, hier und da hatte es ein wenig geschneit, aber heute beispielsweise ließ es sich hier schon ganz gut fahren.

Lasst Euch bitte nicht erschrecken, wenn jetzt eine Liste von Details zu den Aufgaben folgt. Der einfachste Weg ist immer noch „Ausschreibung richtig lesen, logisch nachdenken und die Touren so planen, dass Ihr sichere Ziele anfährt“.

Jetzt zu den ...

## **... Antworten auf die Fragen zu den Themen 2026**

**Alle WG:**

- Was sind offizielle Ersatzobjekte für Ortsnachweise?  
→ Offizielle Ersatzobjekte für Ortsnachweise sind lokale Ortsschilder („Willkommen in ...“), Bahnhöfe, Städtische Einrichtungen wie Stadtwerke, Wasserwerke, etc. Die Ortsnamen müssen gut lesbar sein.  
→ Nicht gewertet werden Wegweiser, Bushaltestellen, Werbeplakate, Firmenbezeichnungen, Briefkästen usw.

**Beispiele warum ein Nachweis nicht gewertet werden kann:**

- 30 Kilometer muss ich fahren, um den Schriftzug Gartencenter Augsburg zu fotografieren. Wenn das erlaubt wäre bekäme ich 9 Punkte für eine Stadt, die ich tatsächlich gar nicht besucht habe. Das ist nicht im Sinne der Veranstaltung!
- „Allerheiligenkirmes in Soest“, das Plakat ist auch durchaus über 50 Kilometer von Soest entfernt zu finden. Leute, da müsst ihr schon selbst nach Soest fahren, um Punkte zu sammeln.
- Wenn Wegweiser gewertet würden, könnte ich über 200 Kilometer für den Ort „Hahn“ im Rhein-Hunsrück-Kreis sparen, weil in 2 Kilometern Entfernung ein Wegweiser nach Hahn steht. Wie soll die Fahrtleitung das erkennen?

**WG1:**

- Was ist, wenn kein befahrbarer Weg zur Brücke oder zum Tunnel führt?  
→ Ein Foto der Sperrung (Schlagbaum, Verbotsschuld, etc.) und ein Literatur- oder Internet-Nachweis, der die Brücke oder den Tunnel eindeutig beweist, ist beizufügen. Durch das Kontrollfoto nach 6a (Ortsnachweis) gilt die zurückgelegte Strecke als erwiesen.
- → Es gelten nur Brücken (Bauwerke!), keine Düker und Durchflüsse durch Röhren, kein unterirdischer Bachlauf.
- Zählen ehemalige Kanäle und Brücken? Trocken/ gefüllt?  
→ Es werden keine geplanten, stillgelegten oder trockene Kanäle gewertet.  
→ Brücken müssen mit ausreichend Wasser gefüllt sein und zählen, wenn sie von Schiffen, beispielsweise Fahrgastschiffen befahren werden. Kanus, Paddel-, Ruder-, Schlauch- und Tretboote zählen nicht.



- Muss auf dem Foto vom Kanal eine Tafel mit dem Namen sein?  
→ Nein, ein Foto vom Kanal reicht. Durch das Kontrollfoto nach 6a (Ortsnachweis) gilt die zurückgelegte Strecke als erwiesen. Eine Tafel mit Namen und Ort kann aber als Ortsnachweis dienen.

#### WG2:

- Zählen Burg- und Festungstore?  
→ Nein, es zählen nur Tore von Stadt- und Ortsbefestigungen.
- Zählen Tore, die nach oben offen sind?  
→ Nein, es zählen nur Tore, die komplett geschlossen sind.  
→ Tore, die aus mehrere Durchfahrten bestehen, zählen als ein Tor.
- Was heißt „befahrbar“?  
→ „Befahren werden dürfen“ heißt, dass die Tore nicht durch Treppenstufen, Poller, Blumenbeete, etc. versperrt sein dürfen. Tore, die durch Verbotsschilder ohne Ausnahmeregelung gesperrt sind zählen ebenfalls nicht. Wenn Anlieger und Lieferanten (auch zu eingeschränkten Zeiten) hindurch fahren dürfen, zählt das Tor. Der deutlich lesbare Nachweis der Ausnahmen muss von den Teilnehmern erbracht werden.

#### WG3:

- Gelten Zusätze (XYZ am Ammersee)?  
→ Ja, wenn der Ortsname genau so auf der offiziellen Ortstafel oder im Ortsregister geschrieben steht (Nachweis!).
- Gelten Vogelnamen und -arten auch im Plural?  
→ Ja, meist ist im Plural sowieso der Singular enthalten (Henne-n), und wenn in einem Ortsnamen Hühner sind, so zählen die auch.
- Gelten auch Vogelnamen in verschiedenen Dialekten?  
→ Nein, wir bleiben nur bei den offiziellen Namen und Bezeichnungen. Der „Gockel“ zählt ebenso wenig wie der „Aar“ aus dem Mittelhochdeutschen.

Wir hoffen, dass wir Euch mit diesen Antworten helfen konnten. Wir stehen weiterhin für Fragen zur Verfügung und hoffen, dass wir spätestens am 2.5. in Bad Berneck alle Fragen klären können. Wir freuen uns auf Euch!

Gute und unfallfreie Fahrt

Conny, Friedhelm, Werner

PS: Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Kritik werden gerne entgegengenommen.